

Radrouten in der Westlausitz





1 Schloss Seifersdorf

Prächtige Schlösser, traditionelles Handwerk und eine sanfte Hügellandschaft, die ideal für Wanderer und Radfahrer geeignet ist, prägen die Westlausitz. Da wären zum Beispiel die Schlösser und Parks in einer der schönsten Ecken Sachsens, z.B. in Rammenau, Seifersdorf, Großharthau und Pulsnitz.

Aber auch wer handwerkliche Kreativität und Erfindungsreichtum erleben möchte, ist in der Westlausitz genau richtig. Die Herstellung regionaler Produkte hat hier eine lange Tradition. In Pulsnitz sind insbesondere die Pfefferkuchen und der Blaudruck bekannt. Das Rödertal ist seit dem 19. Jahrhundert Zentrum der Bandweberei, deren Historie im Technischen Museum in

Großröhrsdorf anschaulich dargestellt ist.

Aber nicht nur kulturell hat die Westlausitz viel zu bieten. Drei thematische und vier überregionale Radrouten führen durch die Region bzw. starten hier und führen aus der Region heraus. Wunderschöne Wanderwege mit unterschiedlichen Anforderungen an die Wanderer gibt es in der gesamten Region. Die Fern- und Talsichten in der gesamten Region sind beeindruckend. Von den Bergen und Hügeln reicht der Blick über das Oberlausitzer Bergland, bis zum Elbsandsteingebirge und dem Osterzgebirge.

Informationen zu Angeboten in der Westlausitz finden sich unter www.westlausitz.de.



2



3 Pfefferkuchenmuseum Pulsnitz / 4 Wandern in Rammenau



2 Blick vom Schwedenstein

- Kulturroute **4**
- Produktroute **8**
- Naturerlebnisroute **12**
- Röderradroute **18**
- Sächsische Städteroute **20**
- Berg- und Talroute **22**
- Schwarze-Elster-Radweg **24**

Legende



empfohlene Startpunkte



geeignet für

Ausführliche Informationen zur streckenbegleitenden Infrastruktur (Rastplätze, E-Bike-Ladestationen etc.) finden sich in der Freizeitkarte der Westlausitz.



5 Schlosspark Großharthau / 6 Naturbad Buschmühle Großröhrsdorf



3



1 Barockschloss Rammenau

Route



Wer leichte körperliche Anstrengung mit höchstem Genuss für Geist und Seele verbinden will, für den ist die Kulturroute ideal. Bedeutende Parks und Schlösser säumen ihren Verlauf, so unter anderem das Barockschloss in Rammenau, der historische Schlosspark in Großharthau und

das Seifersdorfer Tal, einer der frühesten und berühmtesten Landschaftsgärten Deutschlands. Auch die Burg Stolpen ist über diese Route zu erreichen. In Bischofswerda lädt die Carl-Lohse-Galerie mit wechselnden Ausstellungen zum Besuch ein.

Die Hauptstrecke der Kulturroute ist 47 km lang, mit allen Abzweigen sogar 70 km. Die Route verläuft größtenteils auf asphaltierten Straßen. Bei der Strecke handelt es sich um eine leichte Tour. Der Abzweig nach Elstra durch die Luchsenburg ist jedoch nur für geübte Radfahrer zu empfehlen.

Die Strecke vom Seifersdorfer Tal über Pulsnitz, Rammenau und Bischofswerda nach Stolpen eignet sich hervorragend für Familienausflüge. Bahnhöfe gibt es in Bischofswerda, Großharthau, Pulsnitz und Stolpen.



2



3

2 Tier- und Kulturpark Bischofswerda / 3 Seifersdorfer Tal



4

4 Erlebnismuseum Alte Steinsäge Demitz-Thumitz/ 5 Heimatmuseum Ohorn



5



6 Schloss Wachau



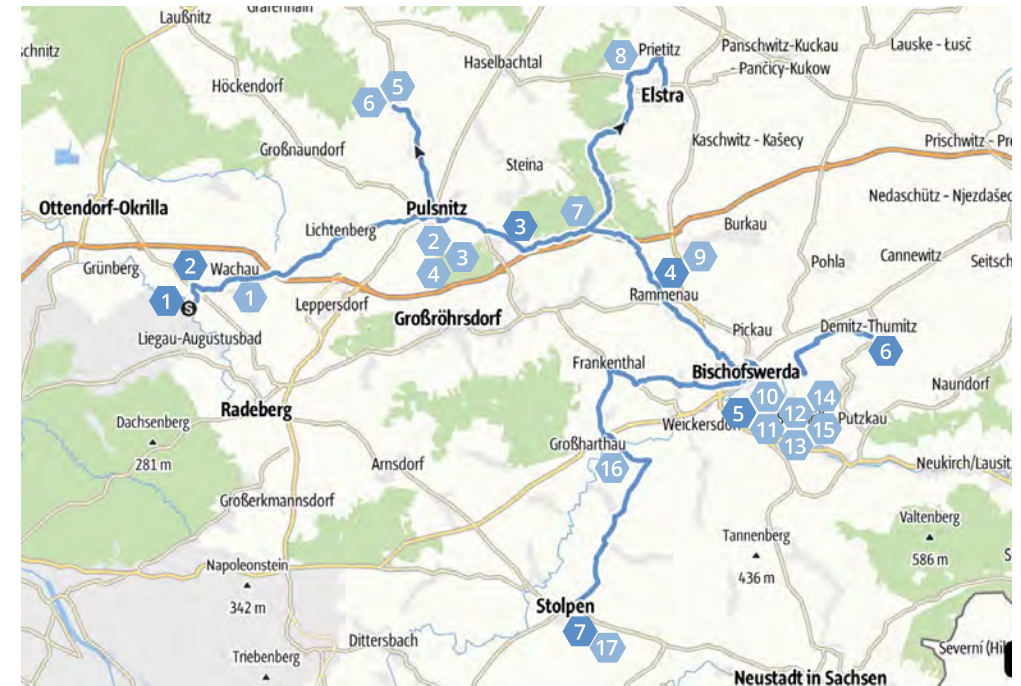
7 Burg Stolpen / 8 Carl-Lohse-Galerie Bischofswerda



8

- 1 Seifersdorfer Tal**
<https://tinathal.de/>
- 2 Schloss Seifersdorf**
Tina-von-Brühl-Straße 33, 01454 Wachau
www.schloss-seifersdorf.de
- 3 Heimatmuseum Ohorn**
Schulstraße 2, 01896 Ohorn
www.ohorn-sachsen.de
- 4 Barockschloss Rammenau**
Am Schloss 4, 01877 Rammenau
www.barockschloss-rammenau.com
- 5 Tier- und Kulturpark**
Sinzstraße 3, 01877 Bischofswerda
www.tierpark.bischofswerda.de
- 6 Erlebnismuseum „Alte Steinsäge“**
Hauptstraße 43, 01877 Demitz-Thumitz
www.demitz-thumitz.de
- 7 Burg Stolpen**
Schlossstraße 10, 01833 Stolpen
www.burg-stolpen.org
- 1 Schloss & Park Wachau**
(Park öffentlich zugänglich)
- 2 Schlosspark Pulsnitz**
www.pulsnitz.de
- 3 Ernst-Rietschel-Geburtshaus**
www.ernst-rietschel.com
- 4 Historischer Markt & Stadtkirche Pulsnitz**
- 5 Barockschloss Oberlichtenau**
www.barockschloss-oberlichtenau.de
- 6 Bienenmuseum Oberlichtenau**
www.kleines-bienenmuseum.de
- 7 Forsthaus Luchsenburg**
www.forsthaus-luchsenburg.de
- 8 Boderitzer und Prietitzer Schanzen**
- 9 Altes Gefängnis Rammenau**
- 10 St. Benno Kirche**
www.sankt-benno.de
- 11 Christuskirche**
www.christusbote.de
- 12 Historischer Altmarkt Bischofswerda**
- 13 Mühlteichareal mit Postmeilensäule**
- 14 Carl-Lohse-Galerie**
www.carl-lohse-galerie.de
- 15 Waldbühne**
www.karl-may-spiele-bischofswerda.de
- 16 Schlosspark Großharthau**
- 17 Historischer Altmarkt Stolpen**

- Premiumstationen
- weitere Stationen



Informationen

Länge der Route 47 km (mit Abzweigen 70 km)
Schwierigkeit leicht



- Seifersdorfer Tal, Pulsnitz, Rammenau, Bischofswerda, Stolpen
- Familien / Kulturliebhaber



1 Technisches Museum der Bandweberei Großröhrsdorf

Route



Was fleißiger Hände Arbeit schafft, steht auf der Produktroute im Mittelpunkt. Die Route führt an Handwerksbetrieben und Schauwerkstätten mit traditionellen regionalen Erzeugnissen - z.B. Blaudruck und Pfefferkuchen in Pulsnitz

sowie Töpfereien und Holzkunstwerkstätten in verschiedenen Orten - und am Technischen Museum der Bandweberei in Großröhrsdorf entlang. Es können aber auch landwirtschaftliche Direktvermarkter und Verkaufsstellen mit

regionalen Produkten besucht werden.

Die 94 km lange Produktroute führt größtenteils über gut befahrbare Asphaltstraßen und Waldwege. Der südliche Teil der Strecke kann

als mittelschwere, teilweise hügelige Tour charakterisiert werden. Je nach Interesse und Kondition können Radfahrer eine Alternativstrecke über Elstra wählen. Diese nördliche Strecke ist durch längere Anstiege deutlich anspruchsvoller.



2



3

2 Pfefferkuchenmuseum Pulsnitz / 3 Blaudruckwerkstatt Pulsnitz



4

4 Alte Schmiede Rammenau



5 Mammutgarten Prietitz



6 Töpferei Berndt Elstra / 7 Holzkunstwerkstatt Steglich Steina



- 1 Technisches Museum der Bandweberei**
Schulstraße 2, 01900 Großröhrsdorf
www.grossroehrsdorf.de
- 2 Pfefferkuchenmuseum**
Am Markt 3, 01896 Pulsnitz
www.pulsnitz.de
- 3 Alte Schmiede Rammenau**
Aue 1, 01877 Rammenau
- 4 Mammutgarten Prietitz**
Am Lerchenberg 5, 01920 Elstra
<https://mammutgarten.de/>
- 1 Töpferei Jürgel**
www.toepferei-juergel.de
- 2 Blaudruckwerkstatt**
www.blaudruckpulsnitz.de
- 3 9 Pfefferküchereien im gesamten Stadtgebiet**
www.pfefferkuchenmarkt.de
- 4 Holzkunstwerkstatt Steglich**
www.holzspielzeug-steglich.de
- 5 Fuchskeramik**
www.fuchskeramik.de
- 6 Töpferei Berndt**
www.toepferei-berndt.de
- 7 Töpferei Holland**
www.toepferei-holland.de
- 8 Hofladen Menzel**
www.hofladen-obstbau-menzel.de
- 9 Holzkunstwerkstatt Kaiser**
www.kaiser-kunsth Handwerk.de
- 10 Kunstschmiede Aurin**
www.kunstschmiede-aurin.de
- 11 Töpferei Schmidt**
www.lausitzer-toepferkunst.de
- 12 Obstscheune Jakob**
- 13 Hofladen 33**
www.hofladen33.de
- 14 Kelterei Walther**
www.walthers.de
- 15 Kunstblumenmanufaktur Steyer**
www.steyer-kunstblumen.de

- Premiumstationen**
- weitere Stationen**



Informationen

Länge der Route 94 km
Schwierigkeit mittel (südliche Runde)
schwer (nördliche Runde)



- Arnsdorf, Bischofswerda, Großharthau, Großröhrsdorf, Pulsnitz, Rammenau
- Liebhaber regionaler Produkte und traditionellen Handwerks



1 Mountainbiker in der Luchsenburg

Route



Einige der schönsten Naturplätze der Region können entlang der Naturerlebnisroute besichtigt werden. Zu den Höhepunkten der Strecke zählen das Waldgebiet Massenei, das Hochsteingebiet in der Luchsenburg sowie der Schwedenstein in

Steina und der Butterberg in Bischofswerda mit ihren Aussichtstürmen, von denen aus sich ein grandioser Blick auf die westliche Oberlausitz bietet. Als besonderes Highlight kann der Black Mountain Bikepark in Elstra besucht werden, der

Mountainbikern verschiedene Abfahrten bietet. Im Sommer laden die Freibäder entlang der Strecke zum Baden ein.

Die insgesamt 73 km lange Naturerlebnisroute

führt überwiegend über Wald-, Wiesen- und Feldwege und präsentiert sich als anspruchsvolle Strecke mit einem bewegten Höhenprofil und einigen längeren Anstiegen. Geeignet ist sie vorrangig für sportliche Radfahrer mit Mountainbike.



2



3

2 Butterberg Bischofswerda / 3 Masseneibad Großröhrsdorf



4

4 Blick vom Schwedenstein Steina



5 Black Mountain Bikepark in Elstra



6 Hausteinsee Steina / 7 Tannebergaussicht Ohorn



- 1 Massenei-Bad**
Stolpener Straße 100, 01900 Großröhrsdorf
www.grossroehrsdorf.de
- 2 Butterberg**
Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
www.butterberg.com
- 3 Black Mountain Bikepark**
Berggäßchen 4, 01920 Elstra
www.black-mountain-bikepark.de
- 4 Hausteinsee mit Tauchschule**
Pulsnitzer Str. 22b, 01920 Steina
www.tauchschule-dresden.de
- 5 Schwedenstein**
Am Schwedenstein 19, 01920 Steina
www.hotel-schwedenstein.de
- 1 Karswaldbad**
www.karswaldbad-arnsdorf.jimdo.com
- 2 Waldhaus Kleiner Stern**
www.forsthuetten-sachsen.de
- 3 Freibad Bischofswerda**
www.bischofswerda.de
- 4 Schaubienenstand Oberrammenau**
- 5 Rammenauer Holzweg**
- 6 Hochstein**
- 7 Schwarze Elster Quelle**
- 8 Leipsberg**
- 9 „Längste Bank Sachsens“**
- 10 Tanneberg-Aussicht**
- 11 Pulsnitz Quelle**
- 12 Lamahof Winter**
www.lama-tours-winter.de
- 13 Naturbad Buschmühle**
www.naturbad-buschmuehle.de
- 14 Steinberg**

- Premiumstationen
- weitere Stationen



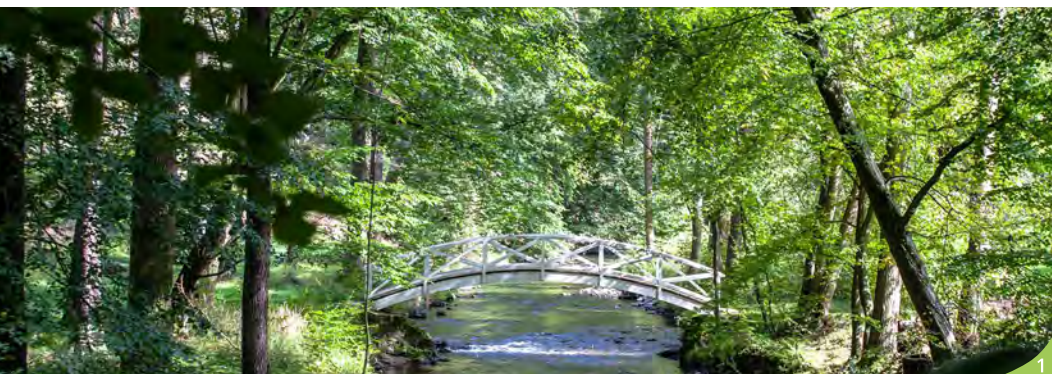
Informationen

Länge der Route 73 km
 Schwierigkeit mittel (Strecke Arnsdorf bis Rammenau)
 schwer (nördliche Runde)

- Arnsdorf, Bischofswerda, Ohorn, Rammenau, Elstra
- sportliche Naturliebhaber / Mountainbiker







1 Seifersdorfer Tal



2 Schloss Klippenstein Radeberg / 3 Radeberger Exportbierbrauerei



Die Röderradroute ist eine überregionale Radwanderroute, die auf dem Gebiet der Westlausitz beginnt. Sie folgt dem Verlauf der Großen Röder von der Quelle bei Röderbrunn (Gemeinde Rammenau) über Großröhrsdorf, Radeberg, Radeburg und Großenhain bis zur Mündung in die Schwarze Elster in Brandenburg. Abseits großer Touristenströme lässt sich entlang dieser Route die abwechslungsreiche und interessante Landschaft besonders gut mit dem Fahrrad erkunden. Auf dem Gebiet der Westlausitz hat die Röderradroute eine Länge von ca. 30 km. Der Streckenverlauf gestaltet sich als leichte Tour ohne nennenswerte Steigungen. Die Route verläuft bis Großröhrsdorf parallel zur Produktroute und führt größtenteils abseits vom Straßenverkehr über gut befahrbare Straßen und Wege. Die Route eignet sich sehr gut für Naturliebhaber, Tourenradler und Familien.

- 1 Barockschloss Rammenau**
Am Schloss 4, 01877 Rammenau
www.barockschloss-rammenau.com
- 2 Technisches Museum der Bandweberei**
Schulstraße 2, 01900 Großröhrsdorf
www.grossroehrsdorf.de

- 3 Schloss Klippenstein**
Schloßstraße 6, 01454 Radeberg
www.schloss-klippenstein.de
- 4 Schloss Seifersdorf**
Tina-von-Brühl-Straße 33, 01454 Wachau
www.schloss-seifersdorf.de
- 1 Röderquelle**
- 2 Heimatmuseum Großröhrsdorf**
www.grossroehrsdorf.de
- 3 Stadtbad Radeberg**
www.stadtbad-radeberg.de
- 4 Radeberger Exportbierbrauerei**
www.radeberger.de
- 5 Seifersdorfer Tal**
<https://tinathal.de>



Informationen

Länge der Route 101 km
Schwierigkeit leicht

- Rammenau, Großröhrsdorf, Radeberg
- Familien / Naturliebhaber



- Premiumstationen
- weitere Stationen



1 Radroutenbeschilderung im Seifersdorfer Tal



2 Görlitz / 3 Bautzen



3

Die Sächsische Städteroute ist eine relativ steigungsreiche Vorgebirgsroute. Sie führt von der deutsch-polnischen Grenze bis zur thüringischen Landesgrenze an zahlreichen städtetouristischen Höhepunkten vorbei. Wunderschöne Altstädte wie Görlitz, Löbau, Bautzen oder Meißen können entlang der Route erkundet werden. Als Querverbindung verknüpft der ca. 345 km lange Fernradweg die beliebten Flussradwege an Oder-Neiße, Spree, Elbe, Mulde und Zschopau.

In der Westlausitz führt der Radweg durch die Stadt Elstra sowie durch die Gemeinde Wachau. Im Seifersdorfer Tal verlässt er die Region und verläuft weiter in Richtung Ottendorf-Okrilla.

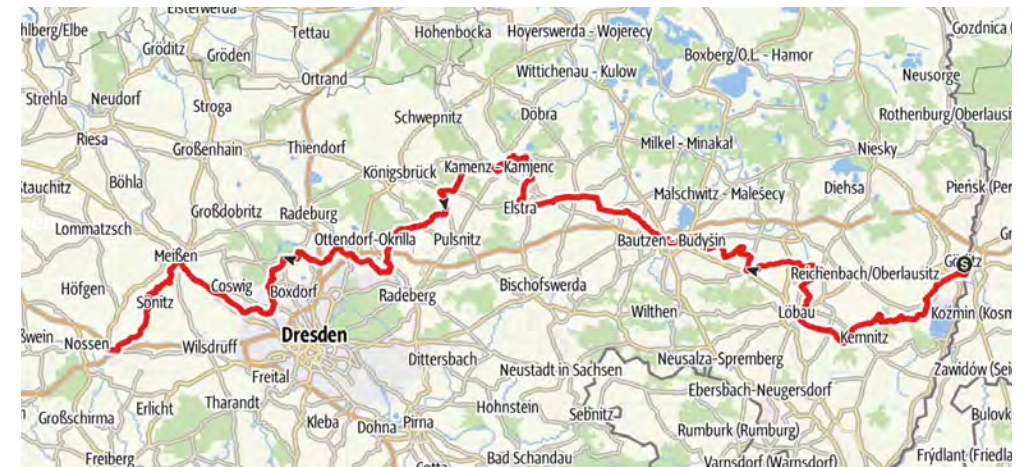
Auf der Karte ist der Abschnitt Görlitz - Nossen dargestellt.

Informationen

Länge der Route 345 km
Schwierigkeit mittel bis schwer



Im Lausitzer Bereich ist die Strecke leicht hügelig, gut ausgebaut und relativ verkehrssarm. Westlich von Dresden und im Bereich des Erzgebirgsvorlands sind einige starke Steigungen vorhanden. Dort werden auch gelegentlich stärker befahrene Straßen benutzt.



4



5

4 Blick nach Prietitz / 5 Schloss Seifersdorf



6

6 Meißen



1 Blick zum Schleißberg in Ohorn

Als steigungsreiche Radtour verbindet die ca. 67 km lange Berg- und Talroute zahlreiche Sehenswürdigkeiten zwischen Kamenz und Radeberg. Charakteristisch ist der ständige Wechsel zwischen Bergan- und Bergabfahrten.

An der Strecke liegen das Waldgebiet Luchsenburg mit dem Hochstein, der mit 449 m der höchste Berg der Westlausitz ist, und dem Forsthaus, das Schloss Seifersdorf, das Barockschloss Oberlichtenau sowie die Laußnitzer Heide.

Weitere Sehenswürdigkeiten sind das Schloss Klippenstein und das Hüttental in Radeberg. Bahnhöfe befinden sich in Radeberg, Großröhrsdorf, Pulsnitz und Kamenz.

Informationen



Länge der Route 67 km
Schwierigkeit schwer



Radeberg



sportliche Tourenradler und Gravelbiker

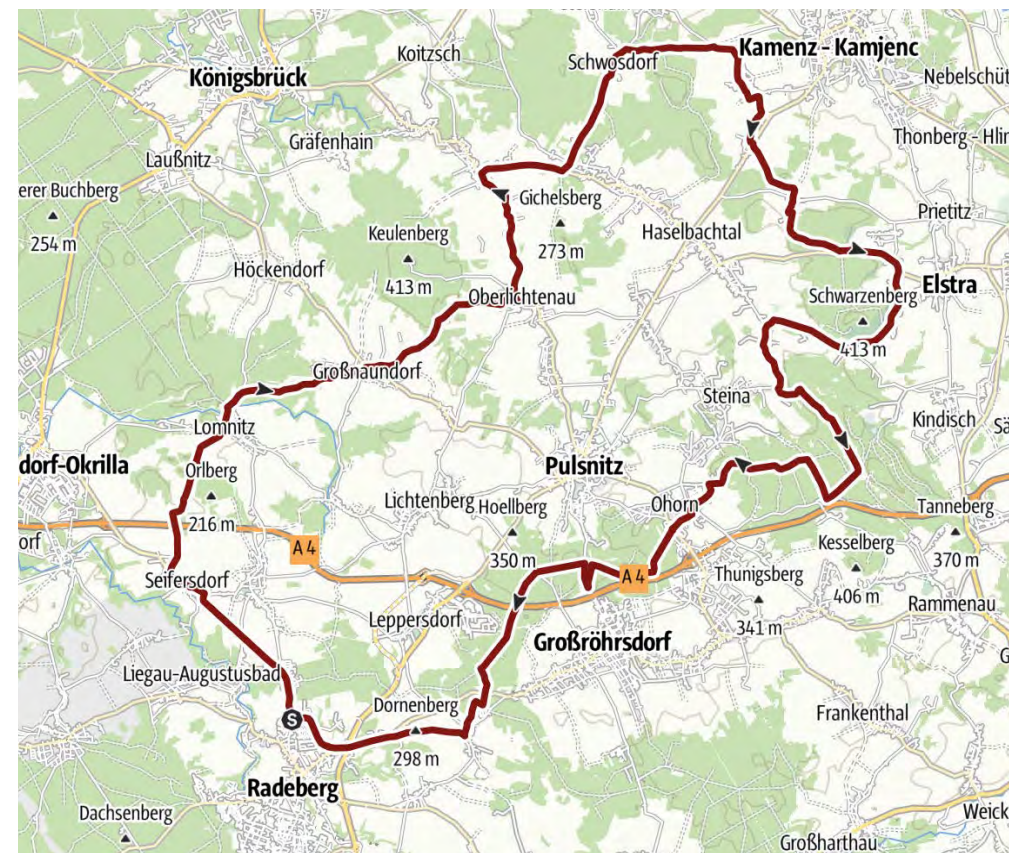


2



3

2 Schloss Klippenstein Radeberg / 3 Hochstein





1 Elsterquelle im Waldgebiet Luchsenburg

Der Schwarze-Elster-Radweg folgt als Flussradweg dem Verlauf der „Schwarzen Elster“, deren Quelle am Hochstein im Elstraer Ortsteil Kindisch entspringt.

Die Strecke ist leicht hügelig bis flach und führt im sächsischen Gebiet meist durch Wiesen und Wälder. Im brandenburgischen Abschnitt geht es überwiegend auf dem Damm der Schwarzen Elster entlang. In Sachsen-Anhalt, wo die Schwarze Elster in die Elbe mündet, trifft der Schwarze-Elster-Radweg auf den Elberadweg.



Grundsätzlich gibt es auf der gesamten Strecke keine Steigungen, nur zu Beginn, wenn man von der Quelle aus startet. Der Radweg ist sehr gut ausgebaut und führt größtenteils auf befestigten Wegen und kleineren Straßen entlang.

Der Startort Kindisch verfügt über keine direkte Zuganbindung. Die nächsten Bahnhöfe sind in Pulsnitz und in Kamenz erreichbar. Beide Orte sind ca. 13 km entfernt, wobei Kamenz direkt am Verlauf des Schwarze-Elster-Radwegs liegt. Die abgebildete Karte zeigt den Verlauf des Radweges innerhalb des Landkreises Bautzen.

Informationen 

Länge der Route 190 km
Schwierigkeit mittel



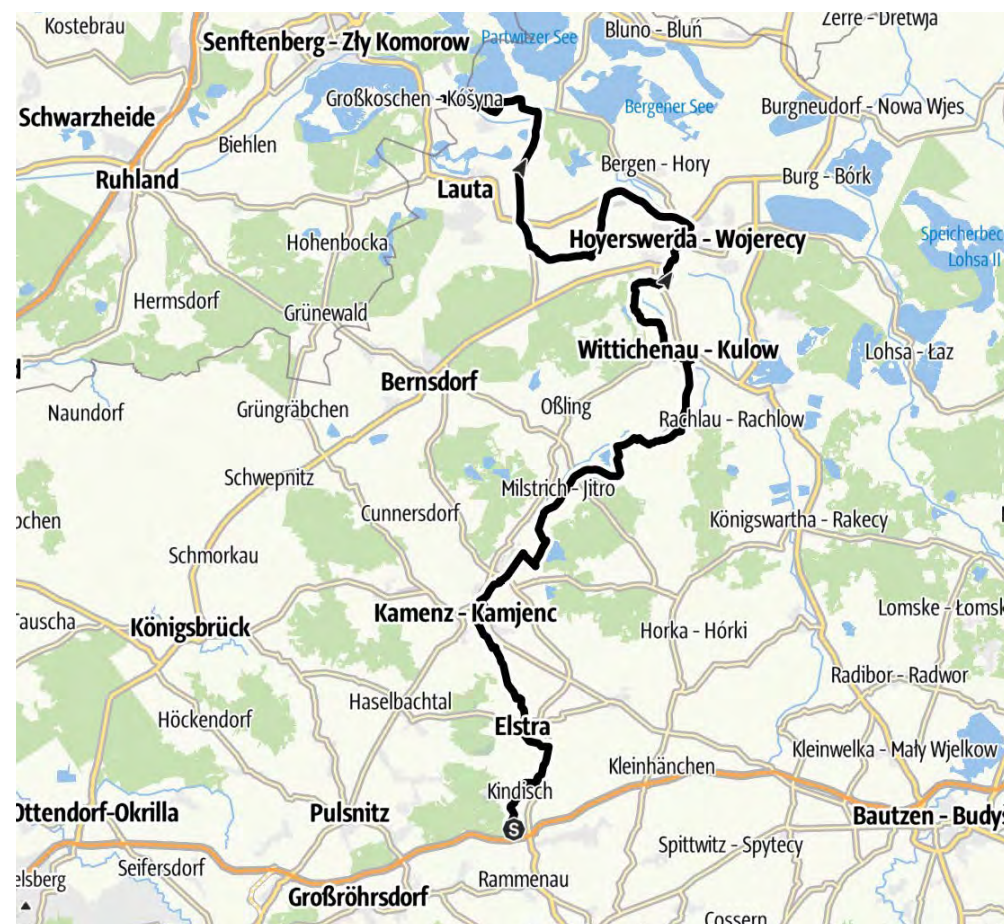
-  Schwarze Elster Quelle, Elstra, Kamenz
-  Tourenradler



3 Blick nach Elstra / 4 Natursteintagebau Kindisch



2 Radeln in der Westlausitz



Weitere Informationen über die Westlausitz



1 Freizeitkarte Westlausitz

In der Westlausitz gibt es neben den thematischen Radrouten noch weitere tolle Freizeitangebote wie z.B. zahlreiche Wanderwege durch die gesamte Region, das Pfefferkuchenmuseum in Pulsnitz, das Masseneibad und das Technische Museum der Bandweberei in Großröhrsdorf, den Tier- und Kulturpark in Bischofswerda, den Black Mountain Bikepark in Elstra, die Schlösser in Rammenau und Seifersdorf sowie

das Seifersdorfer Tal und die Schlossparks in Großharthau und Pulsnitz.

Interessantes zu den Angeboten finden sich in unserer Wanderbroschüre, der Freizeitkarte und dem Magazin Erlebnis Westlausitz. Informationen gibt es auch unter www.westlausitz.de www.region-westlausitz.de

In Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz können interessierte Gäste über die Audio-App „Industriekultur der Region“ an ausgewählten Stationen Geschichten lauschen, wie die Industrie das Leben der Menschen in den vergangenen Jahrhunderten in der Oberlausitz und damit auch in unserer Region veränderte und prägte. Alle Informationen zur App und zum Thema Industrie-

kultur in der Region finden sich unter www.industriekultur-oberlausitz.de.

Um auch Kindern unsere schöne Region und die besonderen Orte näher zu bringen, wurden das Brettspiel „Reise durch die Westlausitz“ und das Mal- und Rätselheft „Westlausitz für Kinder“ erstellt.



2 Magazin Erlebnis Westlausitz / 3 Flyer Industriekultur der Region / 4 Brettspiel „Reise durch die Westlausitz“

Tourist-Informationen in der Westlausitz

**Bürger- & Tourismusservice
Bischofswerda**
Altmarkt 1
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594 786140
bischofswerda.de



Pulsnitz-Information
Am Markt 3
01896 Pulsnitz
Tel.: 035955 44246
pulsnitz.de



**Tourist-Information
Rammenau**
Aue 1
01877 Rammenau
Tel.: 03594 703406
rammenau.de

**Tourist-Information
Barockschloss Rammenau**
Am Schloss 4
01877 Rammenau
Tel.: 03594 703559
barockschloss-rammenau.com

Herausgeber

Westlausitz e.V.
Wesenitzweg 6, 01909 Großharthau
region-westlausitz.de
westlausitz.de



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im
Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt
und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie,
ELER-Verwaltungsbehörde.

Informationen zu den Wanderwegen und den Radrou-
ten in der Westlausitz finden Sie auch in der
Wander- und Radwanderkarte „Westlausitz“
SK Nr.18 der Sachsen Kartographie.

Maßstab: 1:33 000
ISBN 978-3-86843-018-9
€ 6,90

Erhältlich im Buchhandel, Tourist-Informationen, ausge-
wählten Fahrradgeschäften sowie beim Verlag.

Die dargestellten Inhalte der Broschüre dienen vor allem
zur Orientierung. Sie sind nicht maßstabsgetreu und er-
heben keinen Anspruch auf absolute Vollständigkeit.

Bild- und Quellennachweis

Westlausitz e.V., Tobias Ritz,
TGG Westlausitz e.V., Willem Darrelmann,
Mammutgarten, Philipp Herfort, <https://pixabay.com>, www.outdooractive.com (Minimaps)

4. Auflage, 10.000 Exemplare - Stand: Januar 2023